

China ausgeschlossen

Manila. Die Badmintonteams aus Festlandchina und Hongkong sind von den Asienmeisterschaften in Manila ausgeschlossen worden. Der Kontinentalverband Badminton Asia berief sich am Dienstag auf Einreisebestimmungen der Philippinen, die wegen des Coronavirus erlassen worden waren. Reisende aus China und dessen Sonderverwaltungszone Hongkong und Macau müssten demnach zunächst 14 Tage in Quarantäne, womit eine Teilnahme der Spieler ausgeschlossen sei. Chinesinnen und Chinesen waren bei dem Turnier, bei dem auch die WM-Qualifikation ausgespielt wird, favorisiert. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/372454.badminton-china-ausgeschlossen.html>